

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 28.05.2020		Einreicher: Fraktionen B 90/Grüne, CDU, BIK, FDP			DS-Nr. 065/20	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk: ☐ Genehmigung ☐ Anzeige ☐ Ankündigung ☐ Veröffentlichung ☐ Bekanntmachung ☐ Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				04.06.2020		
Betreff: Klimaschutz in Kleinmachnow						
Beschlussvorschlag: 1. Kleinmachnow setzt sich das Ziel, „klimaneutrale Kommune bis 2035“ zu werden. Daher beschließt die Gemeindevertretung die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzepts für Kleinmachnow. Das Konzept ist durch einen fachkundigen externen Dienstleister unter Einbeziehung aller relevanten lokalen Akteurinnen und Akteure zu erarbeiten. Es muss eine IST-Analyse der Energie- und Treibhausgasbilanz, eine Potenzialanalyse, Minderungsziele, einen Maßnahmenkatalog und Empfehlungen für geeignete Instrumente zum Controlling und Management seiner Umsetzung beinhalten. 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ausschreibung zur Erstellung des Klimaschutzkonzepts zeitnah vorzunehmen und dessen anschließende Ausarbeitung im Zusammenwirken mit dem beauftragten externen Dienstleister zu steuern. 3. Der Bürgermeister wird beauftragt, zeitnah die Möglichkeit einer Fördermittelgewährung gemäß der am 05.06.2019 neugefassten Kommunalrichtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten (vgl. https://www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen) zu prüfen und ggf. eine Förderung zu beantragen. 4. Die Gemeindevertretung beschließt, für die oben genannten Maßnahmen zum Klimaschutz 50.000 Euro Planungskosten in den Nachtragshaushalt für 2020 einzustellen. Dies gilt ausdrücklich auch für den Fall eines erhöhten Finanzbedarfs im Zusammenhang mit der Erstellung des Klimaschutzkonzepts aufgrund nicht verfügbarer Fördermöglichkeiten. 5. Der Bürgermeister wird beauftragt, der Gemeindevertretung in ihrer ersten Sitzung nach Verabschiedung des Nachtragshaushaltes für 2020 über den Stand des Ausschreibungsverfahrens und das Ergebnis der Fördermittelrecherche zu berichten. Ab November 2020 soll der Bürgermeister vierteljährlich über den Fortgang der Konzepterstellung Bericht erstatten. Die Vorlage des erarbeiteten integrierten Klimaschutzkonzepts zur Beratung in der Gemeindevertretung wird bis Juni 2021 erwartet.						

Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:			Gremium:		Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss

Leiter/in der Sitzung:

Bürgermeister
(Endunterschrift)

A. Pichl
FV B 90/Grüne

Dr. U. Bastians-Osthaus
FV CDU

R. Templin
FV BIK

N. Gutheins
FV FDP

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	☒ ja	☐ nein
	Beteiligungen	☐ ja	☐ nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		☐ ja	☐ nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		☐ ja	☐ nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		☐ ja	☐ nein

Problembeschreibung/Begründung:

Die Gemeindevertretung stellt fest, dass Klimaschutz nicht nur eine globale Gemeinschaftsaufgabe ist, sondern ein Engagement auf allen Ebenen in Deutschland erfordert. Die Eindämmung des Klimawandels mit seinen schwerwiegenden Folgen ist also insbesondere eine kommunale Aufgabe für die Gemeinde Kleinmachnow. Unser Ziel ist es, Nachhaltigkeit als übergeordnetes Handlungsprinzip im Klimaschutz umzusetzen, damit die natürliche Regenerationsfähigkeit der Umwelt erhalten bleibt. Lösungen, die sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken und dabei sozial gerecht sind, werden bevorzugt. Die Verpflichtungen der Gemeinde aus dem Beitritt zum Klimabündnis der europäischen Städte (2004), dem Klimaschutzprogramm der Gemeinde Kleinmachnow (2010) und dem Integrierten Klimaschutzkonzept 2019 bis 2029 des Landkreises Potsdam-Mittelmark (2018) sind bei der Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzepts adäquat zu berücksichtigen. Gleiches für die bisherigen Aktivitäten und Maßnahmen zum Klimaschutz in der Gemeinde Kleinmachnow. Der Prozess der Konzepterstellung soll z. B. durch Öffentlichkeitsarbeit und geeignete Mitwirkungsangebote für die Bürgerinnen und Bürger Kleinmachnows möglichst transparent und partizipativ gestaltet werden.